



„Am besten früh schlichten“

Der Verein Fachanwalt Bau Bonn/Rhein-Sieg (www.fachanwalt.de) hat ein Schlichtungsmodell ins Leben gerufen, um juristische Streitereien bei Baufragen zu umgehen. Jährlich werden 100 000 Bauprozesse in Deutschland geführt. Mit dem Vereinsvorsitzenden Franz M. Große-Wilde sprach Philipp Schumacher.

Bevor sich Bauherr und Handwerker die Köpfe einschlagen, können sie also zu Ihnen kommen?

Am besten kommen sie sogar noch früher. Schlichter werden am besten eingeschaltet, wenn die ersten Probleme auftau-

chen, denn zu diesem Zeitpunkt sind die Positionen noch nicht so festgefahren.

Kann denn auch der kleine Häuslebauer zu Ihnen kommen oder nur der Bauherr, der das Millionenprojekt in Auftrag gegeben hat?

Natürlich gilt dieses Angebot für Privatleute, die ein Eigenheim bauen. Allerdings muss man bedenken, dass die Arbeit, die durch Fachanwälte und – wenn nötig – einen Gutachter erledigt wird, hundert Euro pro Arbeitsstunde kostet. So kommen leicht ein- oder zweitausend Euro zusammen. Schon bei einem Streitwert von zehntausend Euro

lohnt das Engagement aber durchaus. Und man kann sich wieder in die Augen sehen.

Wenn die Schlichtung alleine schon einige tausend Euro kostet. Warum dann nicht direkt vor das Gericht ziehen mit einem handfesten Urteil am Schluss?

Erstens liegen wir mit hundert Euro Stundenlohn unter dem gewöhnlichen Satz von Fachanwälten, die normalerweise mehr als den doppelten Stundenlohn nehmen. Außerdem kosten Streitereien oft viel Zeit und somit wieder Geld. Gibt es beim Bauen Streit, kündigen Bauherren die Bauverträge, die Unter-

nehmer klagen auf Schadenersatz. Beim Unternehmerwechsel spielt auch die weitere Gewährleistung eine entscheidende Rolle.

Was denken Sie denn, wie lange eine Schlichtung im Vergleich zum Gerichtsprozess dauern wird?

Aus meiner eigenen Erfahrung als Anwalt kann ich sagen, dass ein Prozess im Landgerichtsbezirk Bonn in erster Instanz etwa ein bis anderthalb Jahre dauert. Eine Schlichtung, bei der die Parteien an einer Lösung interessiert sind, könnte wahrscheinlich innerhalb von drei bis vier Monaten abgewickelt werden.